

Publishers Note

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

bereits seit einiger Zeit waren wir mit der Redaktion der *Zeitschrift für pädagogische Historiographie* im Gespräch. Nach der Auflösung des *Instituts für Historische Bildungsforschung Pestalozzianum* an der Pädagogischen Hochschule Zürich durch die Hochschulleitung schien der ebendort domizilierte Verlag Pestalozzianum nicht mehr der geeignete Erscheinungsort für eine bildungshistorische Zeitschrift. Zudem versprach sich die Redaktion von dem Verlagswechsel eine verbesserte Wahrnehmung in den einschlägigen Kreisen im deutschsprachigen Raum.

Nachdem sich der Verlag des Pestalozzianums, die Redaktion und wir einig über den Wechsel der *Zeitschrift für pädagogische Historiographie* zu Julius Klinkhardt waren, widersprach die Hochschulleitung der Pädagogischen Hochschule Zürich dem Wechsel und bestand auf dem Eigentum an dem Titel. Die Redaktion entschied, dass ihr eine Fortführung der Zeitschrift an altem Ort nicht möglich sei. Zusammen mit dem Verlag Julius Klinkhardt gründete sie die Zeitschrift *Bildungsgeschichte. International Journal for the Historiography of Education* neu.

Der Verlag verfolgt damit zwei zentrale Ziele: wir wollen mit dieser Neugründung im Rahmen unseres Programmschwerpunktes *Historische Bildungsforschung* einen weiteren Beitrag zur Stärkung des Forschungsbereiches im deutschsprachigen Raum insgesamt leisten.

Zugleich wollen wir im Verlag unser digitales Angebot konsequent ausbauen. Unberührt von der Printausgabe werden Sie in Kürze die Zeitschrift digital abonnieren und erwerben können.

Wir sind zuversichtlich, dass sich die *Bildungsgeschichte* in Kürze als eines der zentralen Organe der Historischen Bildungsforschung im deutschsprachigen Raum etablieren wird.

Wir sind gespannt auf Ihre Resonanz und freuen uns auf eine langfristige Zusammenarbeit mit der Redaktion.

Ihr
Andreas Klinkhardt